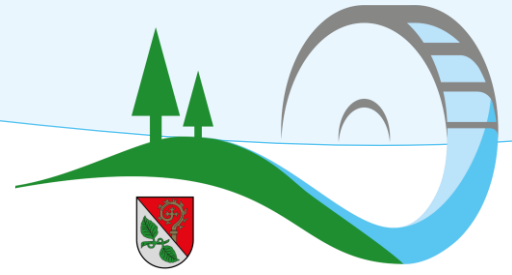


# Pischelsdorfer Nachrichten



Ausgabe 1/2025



Bild: Färberböck Rudolf

## Inhalt

Vorwort Bürgermeister	Seite	2	Verschönerungsverein	Seite	15
Aus dem Gemeinderat	Seite	3	Landjugend	Seite	16
Aus dem Gemeindeamt	Seite	4	Imkerverein	Seite	18
Informationen	Seite	6	Ortsbauernschaft	Seite	19
KEM-Klimazukunft Mattigtal	Seite	10	TAU-Kolleg	Seite	20
Familienförderungen Land OÖ	Seite	12	Raiba Mattigtal	Seite	22
Gesunde Gemeinde	Seite	14	Inserate	Seite	23

## DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT...



**Liebe Pischelsdorferinnen,  
liebe Pischelsdorfer, liebe  
Jugend und Kinder.**

Der Frühling steht vor der Tür!  
Die Tage werden länger und die  
Natur erwacht zu neuem Leben.

Überall sprießen frische Knospen, Vögel zwitschern und die ersten warmen Sonnenstrahlen laden uns ein, wieder mehr Zeit im Freien zu verbringen und die Natur zu genießen.

Mit der Frühlingsausgabe unserer Gemeindezeitung möchten wir Euch über die kommenden Veranstaltungen und Neuigkeiten in unserer Gemeinde informieren. Wir wollen mit neuen Ideen und Tatendrang in die kommenden Monate starten.

**Beim FC Pischelsdorf** gab es keine Winterpause. Mit großem Fleiß und Ehrenamt sind die Arbeiten im Clubheim im Zeitplan, bei der Außenanlage wird, sobald es die Witterung zulässt, mit der Montage der Einzäunung begonnen. Beim Hauptspielfeld wird noch die Sandfilterschicht und die Humusschicht aufgetragen, damit der Rasen bei passender Temperatur eingesät werden kann.

**In der Pfarrhofgasse** sind im nächsten Schritt die Grünflächen anzulegen und Bäume und Sträucher zu setzen, sowie die Beleuchtung zu montieren. Sobald der Finanzierungsplan von der Abteilung Kunst und Kultur des Landes OÖ genehmigt wird, können die Arbeiten am Pavillon und der WC-Anlage beginnen. Die restlichen Arbeiten am Kriegerdenkmal durch die Firma Permatinger und Firma Strabag werden zeitnah durchgeführt.

**Der Neubau des FF Zeughauses Wagenham** befindet sich derzeit in der Ausschreibungsphase. Wir erwarten positive Ergebnisse bei den Angeboten, um den Kostenrahmen einhalten zu können. Das lange Warten hat endlich ein Ende, und die Arbeiten am

Rohbau können beginnen. Die Kameraden der FF Wagenham sind voller Tatendrang und freuen sich sehr auf den Baustart.

Am 25. Februar 2025 wurde die Bauverhandlung des **Um-Neubaues** des **Kindergartens** abgehalten. Sobald der Finanzierungsplan zur Genehmigung im Gemeinderat vorliegt, kann mit der Ausschreibung begonnen werden.

In der **Raiffeisenbank Mattigtal, Bankstelle Pischelsdorf** kommt es mit **1. April** zu einer Änderung. Es wird leider der Schalterbetrieb eingestellt. Wir haben dann eine sogenannte SB-Bankstelle. Genauere Informationen stehen im Blattinneren. Es ist leider nichts Erfreuliches, doch die Entscheidungen wurden durch die Raiffeisenbank Mattigtal so getroffen.

Ich möchte alle Vereine und Gemeindebürger wieder zu unserer alljährlichen **Waldbrandsäuberung HUI** statt **PFUI** einladen, die **am Samstag den 5. April** abgehalten wird. Danach lädt die Gemeinde wieder zu einer kleinen Stärkung ein. Wir bitten Euch wieder um eine zahlreiche Teilnahme.

Auch heuer wird wieder ein **kostenloser Fahrradcheck** angeboten. Am **Dienstag, den 22. April** werden **kleinere Reparaturen und Servicetätigkeiten** von der **Firma Sport Rinnerhaler am Bauhofgelände** durchgeführt. Die Kosten werden zum Teil von der Klima- und Energie-Modellregion und der Gemeinde übernommen. Wir freuen uns, wenn möglichst viele von diesem Angebot Gebrauch machen.

Ich wünsche Euch sonnige Frühlingstage, ein gesegnetes Osterfest und viele schöne Begegnungen in unserer Gemeinde.

**Euer Bürgermeister  
Gerhard Höflmaier**

## AUS DEM GEMEINDERAT

Beschlussfassung über die Änderung des öffentlichen Gutes in Pischelsdorf lt. Vermessungsplan Geometer Brunner ZT-GmbH, vom 02.12.2024, GZ 22003-TP.

Die Vermessung der Pfarrhofgasse wird gemäß Teilungsplan GZ 22003-TP des Geometers Brunner ZT-GmbH, Auf den Haiden 109, 5280 Braunau vom 02.12.2024 beschlossen.

Beschlussfassung über die Verordnung zur Auflassung des öffentlichen Gutes in Humertsham.

Die vorliegende Kundmachung zur Auflassung des öffentlichen Gutes der Parz. 2367 (ca. 140 lfm), 2368 (ca. 415 lfm) und 2369 (ca. 890 lfm) der KG Humertsham wird beschlossen.

Änderung ÖEK Nr.: 2.22 "Agri-Photovoltaikpark - Humertsham" KG Humertsham von „landw. gen. Fläche" in "Sonderfunktion Photovoltaikanlage".

Die Änderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes in der KG Humertsham, Parzellen 287, 290, 294, 308, 544, 550, 560, 565, 574, 579, 742, 743, 747, 2367, 2368, 2369 von „für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche Ödland“ in „Sonderausweisung Photovoltaikanlage“ und „Trenngrün, Grünzug“ wird beschlossen.

Flächenwidmungsplan Änderung Nr. 6.67 "Agri-Photovoltaikpark - Humertsham" KG Humertsham von „landw. gen. Fläche" in "Sonderausweisung für Funk-, Photovoltaikanlage und Windkraftanlagen: PV 2 - Photovoltaikanlage sowie Schutzzone im Grünland".

Die Flächenwidmungsplanänderung der Parzellen 287, 290, 294, 308, 544, 550, 560, 565, 574, 579, 742, 743, 747, 2367, 2368, 2369 (je zum Teil) von 261.313 m<sup>2</sup> „für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche Ödland“ in 220.469 m<sup>2</sup> „Sonderausweisung für Funk-, Photovoltaikanlage und Windkraftanlagen: PV2 – Photovoltaikanlage“ sowie 24.299 m<sup>2</sup> „Schutzzone im Grünland (Gr3)“, 34.898 m<sup>2</sup> Grünzug (Gz8) und 5.946 m<sup>2</sup> Grünzug (Gz7). wird beschlossen.

Beschlussfassung über die Festlegung der Wasserbenützungsgebühr gemäß Beilage 1 des Wasserliefervertrages mit der WG Engelbach und der WG Siegerting 1.

Die Wasserbenützungsgebühr wird gemäß vorliegender Beilage 1 zum Wasserliefervertrag mit 1,35 € je m<sup>3</sup> ab 01.01.2025 festgesetzt.

Aufnahme eines Darlehens für die Zwischenfinanzierung des neuen Sportplatzes der Höhe von 1.400.000,00 €.

Das für die Zwischenfinanzierung es neuen Sportplatzes benötigte Darlehen, Darlehensbetrag 1.400.000,00 € wird um den angebotenen Zinssatz bei der Salzburger Sparkasse aufgenommen.

Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 25.11.2024.

Der Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses vom 25.11.2024 wird ohne Einwände zur Kenntnis genommen.

Genehmigung des Kreditvertrages über den Kassenkredit des Girokontos.

Der Kreditvertrag mit der Raiffeisenbank Mattigtal über den Kassenkredit wird für einen Betrag von 1.400.000,- € und bis zum 31.12.2025 abgeschlossen. Zinssatz: 0,39 % Aufschlag 3-monats-Euribor  
Berechnung vorletzter Tagessatz vor Beginn einer Zinsperiode

Zinstage kalendermäßig / 360

Keine Rundung

Vierteljährliche Anpassung

Verzugszinsen 4,8 % p.a.

Umsatzprovision 0,03% p.a.

Rahmenprovision 0,125% p.a.

Flächenwidmungsplan Änderung Nr. 6.70 "Agri-PV Pfaffing - Schutzzone" für das Grundstück Nr.: 164, KG Humertsham von „landw. gen. Fläche" in "Schutzzone Zaunanlage".

Die Flächenwidmungsplanänderung der Parz. 160/3 und 164 KG Humertsham mit einer Fläche von 4.251 m<sup>2</sup> von „Schutzzone im Grünland Gr1“ und „Für die Land- & Forstwirtschaft best. Fläche, Ödland“ in „Grünzug (Gz5)“, 1.002 m<sup>2</sup> von „landwirtschaftlich gen. Fläche“ in „Grünzug (Gz6)“ und 1.822 m<sup>2</sup> „Schutzzone im Grünland (Gr1)“ in „Für Land- und Forstwirtschaft best. Fläche, Ödland“ wird beschlossen.

Beschlussfassung der Finanzierungsbestätigung - Grundeinlösekosten für den Kreuzungsumbau mit Nebenanlagen in Wagenham.

Die Gemeinde Pischelsdorf am Engelbach bestätigt gemäß Oö. Gemeindeordnung 1990, dass die Finanzierung gesichert ist.

Die Bestätigung wird der Niederschrift angefügt und ist ein Teil dieser.

Beschlussfassung über den Beitritt zur Wassergenossenschaft "Betriebsbaugebiet Wagenham"

Die Gemeinde Pischelsdorf am Engelbach tritt der geplanten Wassergenossenschaft Betriebsbaugebiet Wagenham bei für den Anschluss des geplanten Feuerwehrdepots der FF Wagenham.

Gemeindezuschuss – UTC Pischelsdorf (Tennisclub).

Der Tennisclub Pischelsdorf erhält 2025 einen Gemeindezuschuss für die Errichtung einer Gerätehütte am Tennisareal in der Höhe von 2.500,00 €.



## AUS DEM GEMEINDEAMT

### FERIENPROGRAMM 2025

Die Gemeinde Pischelsdorf plant wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm. Damit dieses Programm ein voller Erfolg wird, brauchen wir eure Unterstützung!

Ihr habt großartige Ideen für Aktivitäten und Events? Ob Sport, Kunst, Musik oder Abenteuer in der Natur – jeder Beitrag ist wertvoll. Wir laden euch herzlich ein, Teil unseres Ferienprogramms zu werden und Kindern unvergessliche Erlebnisse zu ermöglichen.

Wer am Ferienprogramm mitwirken möchte, kann sich gerne schriftlich, persönlich oder telefonisch bei uns melden. Gemeinsam können wir ein buntes und spannendes Programm auf die Beine stellen.

Lasst uns zusammen einen fantastischen Sommer gestalten!

Ansprechperson: Anita Schett, 07742 7415-11 oder [schett@pischelsdorf.ooe.gv.at](mailto:schett@pischelsdorf.ooe.gv.at)

Da umfangreiche Vorbereitungen zu treffen sind, werden alle Interessenten gebeten,

**sich bis zum 31. Mai 2025 zu melden.**

SOMMERTERIEN

### OÖ FAMILIENKARTE

**Familie (er)leben - Spaß und Unterhaltung mit der OÖ Familienkarte**

Damit Sie auch in Ihrer Freizeit viel mit Ihrer Familie unternehmen können, bieten die OÖ Familienkarte und ihre Kooperationspartner das ganze Jahr über tolle Veranstaltungen zu erschwinglichen Preisen.

Informationen über die Angebote finden Sie auf

[www.familienkarte.at/](http://www.familienkarte.at/)



### VERPFLICHTENDE KASTRATION VON KATZEN MIT ZUGANG INS FREIE

Damit Katzen sich nicht ungewollt und unkontrolliert vermehren, ist es wichtig, diese zu kastrieren. Im bundesweit geltenden Tierschutzgesetz ist es daher vorgeschrieben, dass Katzen, die regelmäßigen Zugang ins Freie haben, von einem Tierarzt kastriert werden müssen, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden. Diese gilt für weibliche als auch männliche Katzen gleichermaßen.

In Österreich leben schon viele verwilderte Hauskatzen, die nicht kastriert sind (sogenannte „Streunerkatzen“). Auch wenn viele dieser Streunerkatzen krank sind, vermehren sie sich stetig weiter, wodurch viel Tierleid entsteht. Zur nachhaltigen Reduktion der Anzahl an Streunerkatzen ist es wichtig, dass keine neuen unkastrierten Katzen hinzukommen. Die Kastration der eigenen Katze ist somit ein wesentlicher Beitrag zur Lösung der „Streunerkatzenproblematik“ und zum Tierschutz.

Von der verpflichtenden Kastration ausgenommen sind nur Zuchtkatzen, die mit Mikrochip gekennzeichnet und in der Heimtierdatenbank registriert sind und die Zucht bei der Bezirkshauptmannschaft bzw. Magistrat gemeldet ist. Empfohlen wird jedoch, alle Katzen mit einem Mikrochip zu kennzeichnen und in der Heimtierdatenbank registrieren zu lassen. Sollte eine gekennzeichnete und registrierte Katze entlaufen oder verletzt werden, kann sie so jederzeit ihrer Halterin / ihrem Halter zugeordnet und zurückgeführt werden.

#### Vorteile einer Kastration von Katzen:

Die Kastration von Katzen verhindert nicht nur die ungewollte Vermehrung, sie hat auch Vorteile für deren Gesundheit und das Verhalten der Tiere. Kastrierte Katzen streunen weniger herum und sind dadurch einem deutlich geringeren Risiko durch Verletzungen, den Straßenverkehr oder Infektionskrankheiten durch Kontakt mit anderen Tieren ausgesetzt. Außerdem sind die Tiere untereinander verträglicher. Ebenso entfällt in den allermeisten Fällen das übelriechende Markieren.

Die Kastration von Katzen ist übrigens für die Tierärzte eine Routineoperation, die häufig durchgeführt wird.

**Fazit: Die Kastration von Katzen mit Zugang ins Freie ist in Österreich verpflichtend** (Ausnahme bei der Behörde gemeldete und in der Heimtierdatenbank registrierte Zuchtkatzen) **und stellt einen wichtigen Beitrag zum aktiven Tierschutz dar. Sie erhöht die Lebenserwartungen der Tiere und hat viele Vorteile für deren Gesundheit.**

Dr<sup>in</sup> Cornelia Rouha-Mülleder, Tierschutzombudsfrau OÖ  
4021 Linz, Bahnhofplatz 1, Tel. 0732 7720-142 81  
E-Mail: [tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at](mailto:tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at)

## INFORMATIONEN

### KRIEGSENDE IM ENKNACHTAL – BERICHT IM BUNDWERK

Im heurigen Bundwerk, es wird am Freitag, den 9. Mai 2025 um 17:00 Uhr beim Jägerwirt in Lengau präsentiert, erscheint von Maria und Josef Gann ein Beitrag zum 80-jährigen Kriegsende mit dem Titel:

#### "Kriegsende im Enknachtal"

Darin werden die Tage und Wochen Anfang Mai 1945 beschrieben und was sich hier in Pischelsdorf, insbesondere im Enknachtal, dabei zugetragen hat.

Maria und Josef Gann haben dazu viele Zeitzeugen aus Pischelsdorf befragt und ihre Erzählungen darüber festgehalten.

Dieser Beitrag wird bestimmt für die Pischelsdorfer Bevölkerung von Interesse sein, daher möchten wir auf diese kommende Ausgabe des Bundwerkes hinweisen.

Das Buch ist in den Buchhandlungen in Mattighofen und Braunau erhältlich.

### AN ALLE GRUNDBESITZER

Die Auszahlung des Jagdpachtes erfolgt auch heuer wieder über die Gemeinde.

Der auszahlende Jagdpacht wird vom Jagdausschuss an die Gemeinde überwiesen und diese verwaltet die Auszahlung über die Vorschreibung der Grundsteuer A im Mai.

Daher ist es wieder möglich, dass der Jagdpacht jährlich an die Grundbesitzer ausbezahlt werden kann.

### ANNAHMESCHLUSS NÄCHSTE AUSGABE

An alle Vereine und sonstige Interessenten, die Beiträge in der Gemeindezeitung veröffentlichen wollen, bitte ihre Beiträge bis 15.05.2025 an [schett@pischelsdorf.ooe.gv.at](mailto:schett@pischelsdorf.ooe.gv.at) senden.

**Texte im Word-Format und Bilder gesondert im JPG-Format.**

## SCHOTTERAKTION 2025

Vom Gemeinderat wurde dieses Jahr wieder eine Schotteraktion für die Instandsetzung von öffentlichen landwirtschaftlichen Aufschließungsstraßen beschlossen. Den Transport bzw. die Transportkosten haben die Antragsteller selbst zu tragen. Der Schotter kann bei den Schotterwerken Hangöbl in Schwand oder Deisl in Wagenham bezogen werden.

Interessenten werden gebeten die Anmeldung auszufüllen, abzutrennen und bis **spätestens 15.05.2025** im Gemeindeamt abzugeben oder per Mail an [schett@pischelsdorf.ooe.gv.at](mailto:schett@pischelsdorf.ooe.gv.at) zu senden.

Der Bauausschuss wird anschließend die Aufteilung des Schotters an die einzelnen Antragsteller durchführen. Über die bewilligte Schottermenge wird den Antragstellern ein Gutschein übersandt.

.....✂.....

### **Anmeldung zur Schotteraktion 2025**

Name, Adresse: .....

Telefonnummer: ..... Benötigte Schottermenge in Tonnen: .....

Deisl Wagenham       Hangöbl Schwand

(bitte gewünschtes Kieswerk ankreuzen)

Für welche Straße benötigen Sie den bereitgestellten Schotter:

.....  
Unterschrift

## INFORMATIONEN

### ROTKREUZ-MARKT MATTIGHOFEN

**Der Rotkreuz-Markt ermöglicht Personen mit geringem Einkommen eine kostengünstige Einkaufsmöglichkeit. Um dort einkaufen zu können, benötigt man eine Einkaufskarte. Antragsformulare liegen am Gemeindeamt auf.**

Für die Beantragung wird das monatliche Einkommen aller im Haushalt lebenden Personen herangezogen.

Nicht zum Einkommen zählen Wohnbeihilfe, Pflegegeld und die Familienbeihilfe. (Pro Einkaufstag können Waren im Wert von maximal € 18,00 eingekauft werden.)

**Es gelten folgende Einkommensgrenzen:**

**1 Person € 1.375,00**

**2 Personen € 1.950,00**

Für jedes im Haushalt lebende **unterhaltspflichtige Kind € 350,00.**

Der Rotkreuz-Markt befindet sich in der Feldstraße 34.  
Öffnungszeiten:

**Dienstag und Freitag 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

### MOBILE FAMILIENDIENSTE DER CARITAS



Wenn der Familien-Alltag Kopf steht. Das Familienleben steckt voller Herausforderungen – manchmal bringen unerwartete Ereignisse das gewohnte Gleichgewicht ins Wanken. Genau hier setzen die Mobilen Familiendienste der Caritas an: Sie unterstützen Eltern, wenn der Alltag Kopf steht.

„Krankheit, eine schwierige Schwangerschaft, Trennung oder ein Schicksalsschlag können Familien enorm belasten. Wir unterstützen bei der Kinderbetreuung, im Haushalt und darüber hinaus“, erklärt Eva Hofinger, Teamleiterin der Familiendienste in Ried und Braunau. „Wichtig ist, dass Eltern frühzeitig Hilfe suchen, bevor die Belastung zu groß wird.“

Das Angebot der Mobilen Familiendienste ist flexibel und leistbar: Die ersten 21 Einsatzstunden kosten nur 5 Euro pro Stunde, danach wird der Tarif sozial gestaffelt. Damit wird sichergestellt, dass jede Familie die Unterstützung bekommt, die sie braucht. Die Mobilen Familiendienste in Ried und Braunau sind unter 0676 8776 2541 erreichbar. Weitere Informationen und den Tarifkalkulator finden Sie auf [www.mobiledienste.or.at](http://www.mobiledienste.or.at).

### Caritas sucht Verstärkung

Die Familiendienste und die Mobilen Pflegedienste sind laufend auf der Suche nach Verstärkung. Es wartet ein abwechslungsreicher Job in der Region mit familienfreundlichen Arbeitszeiten.

Infos unter [jobs.caritas-ooe.at](http://jobs.caritas-ooe.at)



Caritas  
Mobile  
Familiendienste

### FRAUENSICHERHEIT

Wir möchten Sie heute auf ein wichtiges und dringendes Anliegen aufmerksam machen, welches uns alle betrifft: **die Sicherheit von Frauen in unserer Gesellschaft.**

In Österreich werden mittlerweile zwischen 2 und 3 Frauenmorde pro Monat begangen, und jede dritte Frau ist von körperlicher und/oder sexueller Gewalt betroffen.

Diese alarmierenden Zahlen verdeutlichen, dass wir dringend handeln müssen, um Frauen in Not die Unterstützung zu bieten, die sie benötigen.

### Welche Formen von Gewalt an Frauen gibt es?

Gewalt an Frauen tritt in unterschiedlichen Formen auf. Sie kann auf physischer, sexualisierter, psychischer, ökonomischer oder sozialer Ebene ausgeübt werden.

Die Übergänge der verschiedenen Gewaltformen sind oft fließend. Nicht nur körperliche und sexualisierte Übergriffe, sondern auch Psychoterror, Erniedrigung, Verbote und soziale Isolation stellen Gewalt dar. Männliche Gewalt im sozialen Nahfeld findet in allen Gesellschaftsschichten, in jedem Lebensalter und in jeder Kultur statt.

### Hilfe für Frauen, die von Gewalt betroffen sind:

- **Frauenhaus Braunau +43 7722 87700**
- **Frauenhelpline Gegen Gewalt 0800 222 555**
- **Gewaltschutzzentrum Oberösterreich +43 732 60 77 60**

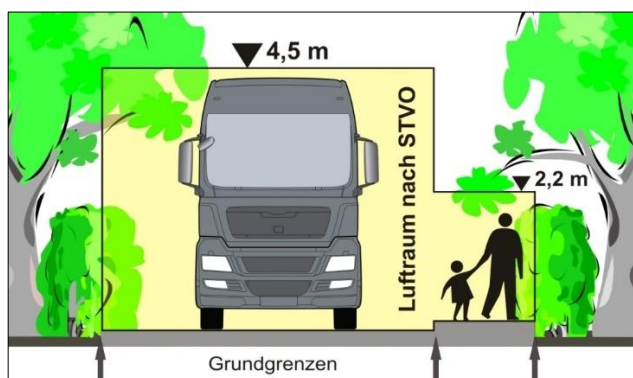
Allgemeine Fragen zum Arbeitskreis Frauensicherheit: Frauen- und Mädchenberatungsstelle Frau für Frau: [www.fraufuerfrau.at](http://www.fraufuerfrau.at), [office@fraufuerfrau.at](mailto:office@fraufuerfrau.at)

## INFORMATIONEN

### SCHNEIDEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN

An alle Grundeigentümer ergeht wiederum die dringende Bitte, Hecken, Bäume und Sträucher, welche die freie Sicht über den Straßenverlauf beeinträchtigen bis auf die Grundgrenze zurückzuschneiden oder auszuästen (§§36, 91 StVO).

Zu beachten ist auch, dass Straßenbankette und an die Gemeinde abgetretene Flächen (Gehsteige, Gehwege etc.) Teil der öffentlichen Flächen sind und daher für die Allgemeinheit ungehindert benutzbar sein müssen.



Anrainer, die den gesetzlichen Bestimmungen nicht nachkommen, werden von der Gemeinde dazu schriftlich aufgefordert. Unter Umständen kann auch der Gemeindebauhof mit den erforderlichen Arbeiten – auf Kosten der Anrainer – beauftragt werden.

Hingewiesen wird noch darauf, dass es bei schlecht passierbaren Straßenabschnitten (durch Sträucher, Bäume, etc.) zu einer **eingeschränkten Müllabfuhr kommen kann!**

### INFORMATIONENABEND ÜBER ERBRECHT, TESTAMENT UND VORSORGE FÜR DEN NOTFALL

Mit dem Vermächtnis die Zukunft gestalten: Informationsabend über Erbrecht, Testament und Vorsorge für den Notfall

**Den eigenen Fußabdruck hinterlassen und die Zukunft mitgestalten. Um über Erbrecht, Testament und Vorsorge im Notfall aufzuklären, findet am 17. Juni 2025 um 19 Uhr im Stadtsaal Mattighofen ein Informationsabend von OÖ. Rotem Kreuz und Notariatskammer statt.**

Was sind die Vorteile eines geregelten Nachlasses? Was ist der Unterschied zwischen Erbschaft und Vermächtnis? Wie sieht die gesetzliche Erbfolge bei Blutsverwandten aus? Unter dem Motto „Alles geregelt? – Informationen zu Erbrecht, Testament und

Vorsorge für den Notfall laden OÖ. Rotes Kreuz und die oö. Notariatskammer zu einer gemeinsamen Informationsveranstaltung. Mag. Martin Mandl der Rechtsabteilung der Salzburger Sparkasse und Notarin Dr. Romana Eberle, als Nachfolgerin von Notar Dr. Lumerding, geben wertvolle Tipps zur Kontoführung und wie Menschen mit ihrem Testament über das Leben hinaus für andere da sein können.

### Testamentsspende für 15 Prozent der Oberösterreicher vorstellbar.

Humanitäre Krisen, Teuerungswellen oder fehlende Bildungschancen. Das OÖ. Rote Kreuz übernimmt Verantwortung und ist da, um anderen zu helfen. Das ist auch der Grund, warum sich immer mehr Menschen entscheiden, das OÖ. Rote Kreuz finanziell zu unterstützen und so einen Beitrag zum Gemeinwohl zu leisten. Rund 15 Prozent der Oberösterreicher können sich vorstellen, mit ihrem Vermächtnis eine gemeinnützige Organisation zu unterstützen. Damit wollen sie die Zukunft mitgestalten und in der Gesellschaft den eigenen Fußabdruck hinterlassen.

### Spenden ermöglichen notwendige Angebote, die es sonst nicht gäbe.

Dank der großartigen finanziellen Unterstützung aus der Bevölkerung kann das OÖ. Rote Kreuz Angebote sicherstellen, die es sonst nicht gäbe. Dazu zählen beispielsweise dringend notwendige Initiativen in Bildung, Angebote zur Armutsbekämpfung wie die Rotkreuz-Märkte sowie das Engagement im Jugendbereich. „Wer etwas von sich gibt, wird Teil einer großen Bewegung. Geldspender geben, was Sie geben können. Weil Ihnen der gesellschaftliche Zusammenhalt und das Engagement des Roten Kreuzes am Herzen liegt“, freut sich OÖ. Rotkreuz-Präsident Dipl.-Päd. Gottfried Hirz.

Anmeldung ist erforderlich unter [www.rotekreuz.at/legat](http://www.rotekreuz.at/legat) oder bei der OÖ. Rotkreuz-Bezirksstelle unter 07722 / 62264 -22



**ALLES GEREGET?**

Information zu Erbrecht, Testament und Vorsorge für den Notfall

17. Juni 2025, 19:00 Uhr  
Stadtsaal Mattighofen

Anmeldung unter 07722/62264-22  
oder [www.rotekreuz.at/legat](http://www.rotekreuz.at/legat)

Salzburger SPARKASSE  
Vergiss mein nicht  
ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
Aus Liebe zum Menschen.

## INFORMATIONEN

### WECHSEL IM NOTARIAT MATTIGHOFEN

Der langjährige Mattighofener Notar, Mag. Alfred Huemer, ist nach 20 Jahren im Amt am 31.12.2024 in den wohlverdienten Ruhestand gegangen.

Seit Jänner 2025 hat seine Amtsstelle die neue Notarin, Frau Dr. Barbara Pache übernommen.

Sie hat das Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Salzburg absolviert und war vor ihrer Beschäftigung im Notariat in renommierten Salzburger Rechtsanwaltskanzleien tätig.

Seit 15 Jahren ist sie dem Notariat treu und hat nun die Nachfolge von Herrn Mag. Huemer angetreten. Ihr Notariat befindet sich an einem neuen Standort in Mattighofen.

Frau Dr. Pache freut sich die Bürgerinnen und Bürger des Sprengels in neuen, modern und einladend gestalteten Räumlichkeiten am Stadtplatz 64 im Mattighofen zu begrüßen. Zwei langjährige Mitarbeiterinnen der vorigen Amtskanzlei begleiten die Notarin und bringen ihr Fachwissen ein. Die erste Rechtsauskunft ist im Notariat, wie bisher, kostenlos.



Dr. Barbara Pache,  
Stadtplatz 64,  
5230 Mattighofen  
Tel: 07742/30876,  
E-Mail: office@deinenotarin.at

### LEHRBERUF STEUERASSISTENZ IM FINANZAMT ÖSTERREICH

Derzeit sind österreichweit 72 Lehrstellen für den Lehrberuf Steuerassistenz im Finanzamt Österreich ausgeschrieben. Auch an allen Standorten im Bundesland Oberösterreich werden Lehrlinge aufgenommen. Die Ausschreibungsfrist endet spätestens am 31.07.2025.

Weitere Informationen finden Sie hier:

[bmf.gv.at/lehre](https://bmf.gv.at/lehre)



### JUGENDTAXI GUTSCHEINE

Jugendtaxi Gutscheine von **14 bis Vollendung des 26. Lebensjahres**.

Das Land OÖ fördert vergünstigte Taxifahrten für Jugendliche mit dem Ziel, die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Ein Drittel zahlt der/die Jugendliche selbst, ein Drittel übernimmt die Gemeinde, ein Drittel zahlt das Land OÖ unter der Voraussetzung, dass Förderkriterien eingehalten werden. **Jeder Jugendliche in Pischelsdorf am Engelbach erhält 50 Gutscheine im Jahr zu je 3,00 €** (ein Drittel Selbstbehalt).

#### How to JugendTaxi!

Du brauchst

1. Eine gültige 4youCard - wenn du noch keine besitzt, bestell sie gleich online!
2. Installiere die [4youCard-App](#) auf deinem Smartphone - erhältlich im App- oder GooglePlay -Store.
3. Aktiviere in der App deine 4youCard.
4. Öffne in der App einmal den Menüpunkt „Mein Jugendtaxi“
5. Jetzt können deine Gutscheine am Gemeindeamt freigeschaltet werden.

Nach der Aktivierung am Gemeindeamt kannst du deine Taxi-Gutscheine unter dem Menüpunkt "Mein Jugendtaxi" aufrufen und **täglich zwischen 20.00 und 06.00 Uhr** bei den teilnehmenden Taxiunternehmen einlösen!

#### Die Vorgehensweise ist einfach:

- ✓ Jugendliche bezahlt Selbstbehalt am Gemeindeamt
- ✓ Gutscheine werden in die App eingespielt
- ✓ Jugendliche kontaktieren zum Nachhausekommen das Taxiunternehmen
- ✓ Bei Barbezahlung wird der QR-Code des Taxis mithilfe der 4you-Card-App gescannt, so können die Gutscheine digital und unkompliziert eingelöst werden.

Mehr Informationen gibt es unter:

[www.4youcard.at/jugendtaxi](https://www.4youcard.at/jugendtaxi)



## KOSTENLOSER FAHRRADCHECK

Im Frühling wird auf Initiative der KEM Klimazukunft Mattigtal in allen Mitgliedsgemeinden wieder das Erfolgsformat der kostenlosen Fahrradchecks für die Bürger:innen angeboten.

Bei den Fahrradchecks werden kleinere Reparaturen und Servicetätigkeiten kostenlos für die Bürger:innen vor Ort durchgeführt. Für größere Reparaturen müssen reguläre, separate Termine bei Fahrradhändlern vereinbart werden. Im Rahmen der regionalen Fahrradcheck-Aktion soll so das Bewusstsein fürs Rad und die Sicherheit im Straßenverkehr gefördert werden. Ein gut ausgestattetes und überprüftes Rad ist wichtig für die Sicherheit. So können einerseits mehr Menschen aufs Rad gebracht und andererseits kritische Situationen im Straßenverkehr vermieden werden. Der große Andrang und die vielen positiven Rückmeldungen aus der Bevölkerung der angrenzenden Nachbarregionen spiegeln den Bedarf wider. Sehr viele Radfahrerinnen und Radfahrer, die sowohl im Alltag als auch in der Freizeit auf ihr Rad steigen, haben hohe Ansprüche an die Sicherheit ihres Transportmittels.

„Wir freuen uns, dass wir in Zusammenarbeit mit den Mitgliedsgemeinden das Erfolgsformat der kostenlosen Fahrradchecks in der Region auch im Jahr 2025 wieder anbieten können. Aus dem vergangenen Jahr wissen wir, dass das Angebot sehr gut angenommen wird, so Bgm. Albert Troppmair, Obmann der KEM-Klimazukunft Mattigtal.

Für die Durchführung der Fahrradchecks gibt es bereits einen Pool an interessierten Radhändler:innen.

Für die Durchführung des Fahrradchecks vor Ort stehen dieses Jahr wieder die Experten der Firma Sport Rinnerthaler aus Schalchen zur Verfügung. Zwei Mitarbeiter testen und reparieren die gebrachten Fahrräder mit Engagement und Kompetenz am

**22.04.2025 zwischen 13:00 - 17:00 Uhr, am  
Bauhof der Gemeinde Pischelsdorf,  
Pischelsdorf 118, 5233 Pischelsdorf.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Dieses Projekt wird u.a. aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Klima- und Energie-Modellregionen“ durchgeführt.

## KEMERGIE CHALLENGE

**KEM-Regionen und Hargassner feiern 11 glückliche Gewinner:innen**

**In freudiger Atmosphäre fand am 17.02.2025 der Höhepunkt einer Kooperation der Firma Hargassner Heiztechnik und den Klima- und Energiemodellregionen (KEM) des Bezirks Braunau statt. Die Teilnehmer:innen des Gewinnspiels „KEMergie Challenge“ hatten alle 2024 von Öl oder Gas auf Pelletheizungen von Hargassner umgestellt. Die elf glücklichen Gewinner:innen durften sich über Gutscheine für fünf Jahre kostenlose Heizungswartung im Wert von je 1500 Euro freuen.**

Die Gutscheinübergabe in der „Hargassner Energy World“, dem Firmenstammsitz des Sponsors in Weng, fand im Beisein der Vertreter der federführenden KEM-Regionen „Klimazukunft Mattigtal“ mit Leiter Dipl.-Ing Fabian Wenger, wie auch „Klimazukunft Oberinnviertel“ und „KEM Inn-Kobernaußerald“ mit den Leiterinnen Angelika Wimmer bzw. Eva Lenger statt. Die KEM Regionen sind ein Programm des Klima- und Energiefonds. Mittlerweile gibt es 126 Regionen mit mehr als 1150 Gemeinden österreichweit.

### **Strahlkraft für mehr als 100.000 Einwohner**

Unter den Gästen befand sich auch der Wenger Bürgermeister Gerhard Wiesner und der Obmann der beiden KEM Regionen Mattigtal und Oberinnviertel und zugleich Burgkirchner Bürgermeister Albert Troppmair. Dieser erläuterte bei seiner Begrüßung den Zweck des KEM Programms: „Es zielt darauf ab, die Energieautarkie der Gemeinden zu fördern und die regionale Energieversorgung zu stärken. Die Ziele sind, die Abhängigkeit von teuren Importen fossiler Brennstoffe zu reduzieren und regionale Klimaschutzprojekte umzusetzen.“

Fabian Wenger von der KEM Klimazukunft Mattigtal als Hauptinitiator des Projektes freute sich, dass durch die Initiierung der Kooperation mit Hargassner, die Förderaktion „Raus aus Öl und Gas“ wesentlich verstärkt wurde und aufgrund der räumlich großen Ausdehnung über den gesamten Bezirk das energiegeladene Gewinnspiel mit seiner Strahlkraft rund 100.000 Einwohner und zusätzlich mehr als 12.000 Besucher der Hargassner Hausmesse im September 2024 erreichte.

# KEM-KLIMAZUKUNFT MATTIGTAL

## 600 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart

Als Biomasse-Pionier setzt Hargassner auf Regionalität bei Pellets, Stückholz und Hackschnitzel. Man bietet darüber hinaus hochwertige Solarkollektoren an, die die kostenlos regional verfügbare Wärme der Sonne nutzen. „Wir sind stolz darauf, mit der Kooperation einen Beitrag zur Energiewende und Nachhaltigkeit der Region leisten zu dürfen. Die erwartbare CO<sub>2</sub> Einsparung aller Anlagen der Gewinnspielteilnehmer liegt bei 600 Tonnen jährlich“, betonte man seitens Hargassner

Die Veranstaltung feierte die KEMergie-Challenge-Gewinner im Speziellen. Im Allgemeinen zeigt die Kooperation, was regionale Partnerschaften zur Förderung von erneuerbaren Energien und zur Bewusstseinsbildung für eine eigenständigere Energieversorgung zukünftig beitragen können. Für die Gewinner hat sich ihr Heizungsumstieg jedenfalls bereits ausgezahlt, war man sich nach der Gewinnübergabe beim anschließenden Mittagessen in der Hargassner Kesselstube und beim geselligen Ausklang einig.



© Hargassner

Die Gewinnerinnen und Gewinner der KEMergie Challenge der KEM Region Klimazukunft Mattigtal mit Obmann Albert Troppmair und Regionalmanager Dipl.-Ing. Fabian Wenger M.Sc. (Mitte mit Gutschein).

**KEM Klimazukunft Mattigtal**  
Dorfplatz 1, 5222 Munderfing  
Tel.: +43 676 463 81 31  
E-Mail: [mattigtal@kem-om.at](mailto:mattigtal@kem-om.at)  
[www.kem-om.at/mattigtal](http://www.kem-om.at/mattigtal)



Neues aus dem LEADER-Büro

Oberinnviertel LEADER Mattigtal

daham aufblühen

## Wieviel Sonnenstrom kann mein Dach erzeugen?



...das können die Bürger und Bürgerinnen der LEADER-Region Oberinnviertel-Mattigtal ab sofort mit nur einem Klick online herausfinden!

Der **Solarkataster** zeigt, ob ihr Haus- oder Garagendach für eine Photovoltaikanlage geeignet ist und wie viel Sonnenstrom sie jährlich erzeugen könnte – ganz bequem von zu Hause aus.

Entwickelt wurde der digitale Solarpotenzialkataster in Zusammenarbeit mit den KEM-Regionen Klimazukunft Oberinnviertel und Klimazukunft Mattigtal. Er steht ab sofort allen Interessierten **kostenlos** unter <https://solarkataster-oberinnviertel-mattigtal.at> zur Verfügung.

### Ab wann wird meine PV-Anlage wirtschaftlich?

Neben der Eignung des Dachs zeigt das Tool auch die Wirtschaftlichkeit der Anlage auf und berechnet, wann sich die Investition voraussichtlich

amortisiert. Mit der Installation einer eigenen PV-Anlage auf dem Dach können sich die Bürger und Bürgerinnen von schwankenden Marktpreisen unabhängig machen und langfristig Energiekosten sparen.

### Planung und Entscheidung leicht gemacht!

Das Solarpotenzialkataster erleichtert den Nutzer:innen die Planung und Entscheidung für Solarprojekte und unterstützt so den Ausbau erneuerbarer Energien in unserer Region.

**Einfach mal ausprobieren!**



## Familienförderungen

Förderung	Antragstelle	Zeitpunkt des Antrages	Höhe	Voraussetzungen
<b>OÖ Familienkarte</b>	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-1871 www.familienkarte.at	Erstkarte ab der 20. SSW bzw. ab Geburt des 1. Kindes	zahlreiche Vergünstigungen im Freizeitbereich, in der Gastronomie und Hotellerie und bei Dienstleistungsleistungen	• „Erstkarte“ der OÖ Familienkarte: • Schwangerschaft beim ersten Kind ab der 20. Schwangerschaftswoche OÖ Familienkarte: • Familienbeihilfe für mind. 1 Kind • Hauptwohnsitz in OÖ • von ausländischen Staatsbürgern ist der Nachweis eines Aufenthaltstitel erforderlich  • Besitz der OÖ Familienkarte
<b>Elternbildungsgutscheine des Landes OÖ</b>	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-1181 www.familienkarte.at	Nach Beantragung der OÖ Familienkarte automatisch	mit Ausstellung der „Erstkarte“ der OÖ Familienkarte, weiters zur Geburt des Kindes (Einnahme in die OÖ Familienkarte) sowie zum 3., 6. und 10. Geburtstag des Kindes	• Hauptwohnsitz der Familie in OÖ • Das Kind ist in der OÖ Familienkarte eingetragen
<b>Kinderunfallversicherung</b>	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-1183   www.familienkarte.at	Nach einem Unfall, ab der Geburt bis zum 1. Schultag des Kindes	Entsprechend dem Deckungsumfang und Höhe der Kosten	• Hauptwohnsitz in OÖ • Gemeindefreier Hauptwohnsitz in OÖ • Familienbeihilfe • Österreichische Staatsbürger bzw. EU-Bürger
<b>OÖ Mehrlingszuschuss</b>	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-1872 www.familienkarte.at	spätestens bis zur Vollerndung des 1. Lebensjahres der Mehrlinge	Zwillinge: 550 Euro + 100 Euro Gutscheine für „Mobilen Familiendienst“ Caritas Drillinge: 1100 Euro + 200 Euro Gutscheine für „Mobilen Familiendienst“ Caritas Für jeden weiteren Mehrling: je 550 Euro + je 100 Euro Gutscheine für „Mobilen Familiendienst“ Caritas	• Nicht-Inanspruchnahme eines Kindergarten- oder Krabbelstübchenplatzes (Kinderbetreuung nach § 7 Abs. 2a Oö. Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz oder einer Sonderform nach § 23 Oö. KBVG) • Österreichische Staatsbürger bzw. EU-Bürger
<b>OÖ Kinderbetreuungsbonus</b>	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-1872 www.familienkarte.at	Anträge können ab Vollerndung des 2. Lebensjahres gestellt werden	Der KBB beträgt jährlich 960 Euro/Kind	• Termingerechte Durchführung aller im Eltern-Kind-Pass vorgesehenen Untersuchungen (inkl. Impfungen) • Bestätigung einer zahnärztlichen Kontrolle im letzten Kindergartenjahr bzw. zwischen 5. und 6. Geburtstag der Auffrischungsimpfungen und zahnärztliche Bestätigung über ein kanarisches Gebiss zwischen 8. und 9. Geburtstag • Hauptwohnsitz in OÖ • Termingerechte Antragsstellung
<b>Eltern-Kind-Zuschuss des Landes OÖ</b>	Abt. Gesundheit des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-1490	Innerhalb eines Jahres nach Vollerndung des 2., 5. und 8. Lebensjahres	Gesamt: 405 Euro, dieser Betrag wird in drei Raten zu je 135 Euro ausbezahlt, nach Vollerndung des 2., 5. und 8. Lebensjahres	• Aufenthalt in oö. Krankenhaus (ausgenommen private Krankenanstalten und Unfallkrankenhaus Linz)
<b>Begleitperson im Krankenhaus</b>	Direkte Abrechnung der Krankenanstalten mit dem Land OÖ	Direkte Abrechnung der Krankenanstalten mit dem Land OÖ	Kosten für die Begleitperson des Kindes im Krankenhaus (ausgenommen Selbstbehalt von 5,10 Euro pro Tag)	• Besucher einer allgemeinbildenden Pflichtschule (Volksschule, Mittelschule, Polytechnische Schule), Privatschule mit Öffentlichkeitsrecht, landw. Fachschule • Einkommensobergrenze • Bestätigung über Teilnahme an 4-tägiger Schulveranstaltung für ein Kind oder mehrtragenden Schulveranstaltungen für mehrere Kinder • Hauptwohnsitz in OÖ • Ergänzend zur Schulveranstaltungsbeihilfe können noch folgende Förderungen beantragt werden: - Schulsportwochen-100er der WKÖ (100 Euro pro Schüler) - AK-Klassenfahrtsbonus (je nach Dauer der Schulveranstaltung können für das Schuljahr 2024/25 einmalig 75 oder 150 Euro für Kinder der 5. bis 9. Schulstufe beantragt werden)
<b>Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ</b>	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-1872 www.familienkarte.at	bis spätestens 3 Monate (31.10.) nach Ende des laufenden Schuljahres	zwischen 60 und 150 Euro je nach Dauer der Schulveranstaltung	• Winter sportwochen findet in oberösterreichischem Skigebiet statt • Mindestmaß von 4 aufeinanderfolgenden Schultagen (ganztägig) • alle Schultypen bis zur 13. Schulstufe
<b>OÖ Wintersportwoche</b>	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-1872   www.familienkarte.at Antrag ist von den Schulen zu stellen	bis spätestens 2 Wochen vor Antritt der Wintersportwoche	Gutschein für Liftkarte für die Dauer des Schulschuljahres	

Familienreferat des Landes OÖ • Bahnhofplatz 1, 4021 Linz • Tel.: 0732-7720-1183 | www.familienkarte.at

# FAMILIENFÖRDERUNGEN – LAND OÖ



Förderung	Antragstelle	Zeitpunkt des Antrages	Höhe	Voraussetzungen
<b>OÖ. Wintersporttage</b>	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-1872 - <a href="http://www.familienkarte.at">www.familienkarte.at</a> Antrag ist von den Schulen bzw. Kindergarten zu stellen	bis spätestens 2 Wochen vor Antritt der Wintersporttage	Gutschein für max. 3 Halbtages-Lifftickets pro Wintersaison	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wintersporttage müssen in einem oberösterreichischen Skigebiet, während der Unterrichtszeit einer Volksschule bzw. Betreuungszeit eines Kindergartens stattfinden</li> </ul>
<b>Nachhilfförderung</b>	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-1872 <a href="http://www.familienkarte.at">www.familienkarte.at</a>	Jederzeit für 1. bis 9. Schulstufe (alle Schulstufen), durch Pädagogen und Eltern (Bestätigung der Schule erforderlich) möglich	150 Euro pro Person und Semester (Wintersemester inkl. Semesterferien bzw. Sommersemester inkl. Sommerferien) in Form eines Gutscheines (beschränkt auf die Gegenstände Deutsch, Mathematik, Englisch bzw. eine zweite Fremdsprache)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hauptwohnsitz der zu Unterrichtenden in Oberösterreich</li> <li>Nachhilfeunterricht bei deklarierten professionellen Nachhilfeeinrichtung (eine vertragliche Vereinbarung mit Land OÖ muss vorliegen)</li> <li>1. bis 9. Schulstufe (alle Schulstufen)</li> <li>angebotener Nachhilfeunterricht muss besucht werden</li> </ul>
<b>Schulbeihilfe, Heim- und Fahrtkostenbeihilfe des Bundes</b>	je nach Schultyp gibt es unterschiedliche Zuständigkeiten alle Infos dazu: <a href="http://www.bmbwf.gv.at">www.bmbwf.gv.at</a>	bis Ende des Kalenderjahres, in dem das betreffende Schuljahr beginnt	Schulbeihilfe: individuelle Berechnung/Grundbetrag 1.764 Euro/jährlich (ab 10. Schulstufe) Heimbeihilfe: individuelle Berechnung/Grundbetrag 2.195 Euro/jährlich (ab 9. Schulstufe) Fahrtkostenbeihilfe: 165 Euro (Voraussetzung: Heimbeihilfe)	<ul style="list-style-type: none"> <li>soziale Bedürftigkeit</li> <li>österreichische Staatsbürgerschaft; EU/EWR-Bürger weitere Details: <a href="http://www.bmbwf.gv.at">www.bmbwf.gv.at</a></li> </ul>
<b>Unterstützung des Bundes für Teilnahme an Schulver- anstaltungen</b>	je nach Schultyp gibt es unterschiedliche Zuständigkeiten alles Infos dazu: <a href="http://www.bmbwf.gv.at">www.bmbwf.gv.at</a>	vor Beginn der Schulveranstal- tung, jedoch spätestens bis 30. April des laufenden Schuljahres	Einmalig bis zu 281 Euro	<ul style="list-style-type: none"> <li>soziale Bedürftigkeit</li> <li>Dauer der Schulveranstaltung: mind. 4 Tage</li> <li>AHS Unter-/und Oberstufe</li> <li>Österreichische Staatsbürgerschaft; EU/EWR-Bürger weitere Details: <a href="http://www.bmbwf.gv.at">www.bmbwf.gv.at</a></li> </ul>
<b>Familienbeihilfe des Bundes</b>	Wohnstufenzuzug	Antraglose Familienbeihilfe bei Geburt eines Kindes	Gestaffelt nach Alter und Zahl der Kinder (ab 2025) ab Geburt: 138,40 Euro ab 3 Jahren: 148,00 Euro ab 10 Jahren: 171,80 Euro ab 19 Jahren: 200,40 Euro monatliche Erhöhungsbeträge lt. Geschwisterstaffelung bei Mehr- kindfamilien. Zuschlag für erheblich behindertes Kind: 189,20 Euro Kinderabsatzbetrag: 70,90 Euro/Kind/Monat, wird ohne gesonderten Antrag gemeinsam mit Familienbeihilfe ausbezahlt	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wohnsitz, Lebensmittelpunkt der Antragsteller und Kinder in Österreich</li> <li>Sonderregelung für EU-Bürger, Drittstaatenangehörige und im Ausland lebende Kinder weitere Details: <a href="http://www.bundeskanzleramt.gv.at">www.bundeskanzleramt.gv.at</a></li> </ul>
<b>Kinderabsatzbetrag</b>	Wohnstufenzuzug (Auszahlung mit Familienbeihilfe)	kein gesonderter Antrag er- forderlich	70,90 Euro pro Kind monatlich	Anspruch auf Familienbeihilfe
<b>Schulstartgeld</b>	Wohnstufenzuzug (Auszahlung mit Familienbeihilfe)	kein gesonderter Antrag er- forderlich	121,40 Euro für jedes schulpflichtige Kind zwischen 6 und 15 Jahren, Auszahlung automatisch mit August-Familienbeihilfe	Anspruch auf Familienbeihilfe
<b>Mehr-kindzuschlag</b>	Wohnstufenzuzug	für jedes Kalenderjahr im Rahmen der Arbeitnehmeranmeldung/ Einkommensteuererklärung, wenn keine Einkünfte vorliegen ist eine Dielektauszahlung möglich	24,40 Euro monatlich (2024: 23,30 Euro) für jedes ständig in Österreich bzw. dem EU-Raum lebende dritte und weitere Kind, für das Familien- beihilfe bezogen wird.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das zu versteuernde Familieneinkommen des Vorjahres darf 55.000,- Euro nicht über- schreiten</li> <li>Familienbeihilfebezug für mindestens 3 Kinder</li> </ul>
<b>Familienbonus Plus</b>	bei Arbeitgeber oder mit Arbeitnehmer- anmeldung/Einkommensteuererklärung	bei Arbeitgeber oder mit Arbeitnehmeranmeldung/ Einkommensteuererklärung	2.000 Euro/Kind/Jahr, ab 18. Geburtstag; 700 Euro; Geringverdienender, siehe Kindererwerbbeitrag	nur für Kinder, für die Familienbeihilfe bezogen wird weitere Details: <a href="http://www.bmf.gv.at">www.bmf.gv.at</a>
<b>Kindermehrbetrag</b>	über Arbeitgeber (Formular E30) oder mit Arbeitnehmeranmeldung/Einkommen- steuererklärung	nach Ablauf des Kalenderjahres	Bei geringem Einkommen (keine Lohn- bzw. Einkommensteuervorschrei- bung): 700 Euro pro Kind und Jahr	nur für Kinder, für die Familienbeihilfe bezogen wird weitere Details: <a href="http://www.bmf.gv.at">www.bmf.gv.at</a>
<b>Unterhaltsabsatzbetrag</b>	im Rahmen der Arbeitnehmeranmeldung bzw. Einkommensteuererklärung	nach Ablauf des Kalenderjahres durch den Unterhaltspflichtig- ten	Monatlich 37 Euro für das erste Kind (2024: 35 Euro) 55 Euro für das zweite Kind (2024: 52 Euro) jeweils 73 Euro für das dritte und jedes weitere Kind (2024: 69 Euro)	Unterhaltspflichtigung weitere Details: <a href="http://www.bmf.gv.at">www.bmf.gv.at</a>
<b>Alleinerzieherabsatzbetrag</b>	im Rahmen der Arbeitnehmeranmeldung bzw. Einkommensteuererklärung	nach Ablauf des Kalenderjahres	1 Kind: 601 Euro (2024: 572 Euro) 2 Kinder: 813 Euro (2024: 774 Euro) 3 Kinder: 1.080 Euro (2024: 1.029 Euro) Für jedes weitere Kind: 267 Euro (2024: 255 Euro)	Steuerpflichtige mit mind. 1 Kind, die nicht mehr als 6 Monate im Kalenderjahr in einer Gemein- schaft mit einem Partner oder einer Partnerin leben und die mehr als 6 Monate eine Familienbeihilfe beziehen
<b>Alleinvertidenerabsatzbe- trag</b>	im Rahmen der Arbeitnehmeranmeldung bzw. Einkommensteuererklärung	nach Ablauf des Kalenderjahres	gleich wie Alleinerzieherabsatzbetrag	Steuerpflichtige mit mind. 1 Kind, die mehr als sechs Monate im Kalenderjahr verheiratet oder ein- getragene Partnerin sind oder in einer Lebensgemeinschaft leben, das steuerpflichtige Einkommen des Partners darf 6.597 Euro im Kalenderjahr nicht überschreiten
<b>Kinderbetreuungsgeld des Bundes</b>	jener Krankensicherungssträger, bei dem der Antragsteller (mit)versichert ist oder zuletzt (mit)versichert war.	gebührt auf Antrag, frühestens ab dem Tag der Geburt des Kindes	Bezug entweder als pauschale oder einkommensabhängige Leistung weitere Details: <a href="http://www.oesterreich.gv.at">www.oesterreich.gv.at</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anspruch auf Familienbeihilfe für das Kind</li> <li>gemeinsamer Haushalt mit dem Kind</li> <li>Durchführung der Eltern-/Kind-/Pass-Untersuchungen</li> <li>Zuwendungsbescheid muss eingehalten werden</li> <li>Sonderregelungen für Nicht-Österreicher*innen weitere Details: <a href="http://www.oesterreich.gv.at">www.oesterreich.gv.at</a></li> </ul>

Familienreferat des Landes OÖ · Bahnhofplatz 1, 4021 Linz · Tel.: 0732-7720-11831 · [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)



## TAG DER BEWEGUNG

### Termin-Vorankündigung zum

### **OÖ. Tag der Bewegung am So. 27.04.2025:**

Das Land Oberösterreich startet 2025 einen Bewegungsschwerpunkt. In einer 100-tägigen Bewegungs-Challenge wird die aktivste Gemeinde des Landes gesucht.

Der „Startschuss“ fällt am ersten oberösterreichischen „Tag der Bewegung“ am 27. April 2025. Bis 4. August sollen in ganz Oberösterreich so viele Bewegungsminuten wie möglich gesammelt werden. Mit Hilfe einer App – verknüpfbar mit allen gängigen Sportuhren – in der man sich für seine Gemeinde registriert, werden die Bewegungsminuten aufgezeichnet. Es zählt dabei nicht die Einzelleistung, sondern immer die gemeinsame Bewegungszeit pro Gemeinde – und zwar egal ob beim Gehen, Laufen, Radeln, Wandern, Yoga usw.

Während der Challenge wird tagesaktuell ein Gemeinde-Ranking auf

[www.gesundes-oberoesterreich.at](http://www.gesundes-oberoesterreich.at)

ersichtlich sein.

Am Ende der Challenge werden die Siebergemeinden mit den meisten Bewegungsminuten mit Geldpreisen prämiert, unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden attraktive Sachpreise verlost. Da die aufgezeichneten Bewegungsminuten nach der Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer pro Gemeinde gewichtet werden, bestehen für alle teilnehmenden Gemeinden die gleichen Gewinnchancen.

**UND PISCHELDORF MACHT MIT, UND ZWAR MIT FOLGENDEM VORMITTAGSPROGRAMM:**

- Gemeinsame(n) Wanderung(en) z. B. entlang des Waldlehrpfades
- YOGA-Challenge
- Aktivitäten am Tennisplatz
- Rahmenprogramm für Kinder

Wir laden **alle** Pischelsdorfer:innen, egal welchen Alters und Sportlichkeitslevels, sehr herzlich ein, einen tollen Tag mit uns zu verbringen. Auf euch wartet ein abwechslungsreiches Programm, bei dem vor allem der Spaß an der Bewegung im Mittelpunkt stehen soll (Vorkenntnisse sind für keine der Aktivitäten notwendig).

Weiterführende Informationen werden auf der Gemeinde(-Homepage) und in der Pfarrbücherei aufgelegt.

Die Veranstaltungsplanung wird von der Gesunden Gemeinde Pischelsdorf durchgeführt.

## STAMMTISCH FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Mehr als 80 Prozent der pflegebedürftigen Menschen werden in Österreich zu Hause von Angehörigen betreut. Oft ist die Belastung groß, die Herausforderung im täglichen Leben nicht immer leicht. Deshalb ist für viele der regelmäßige Austausch mit anderen pflegenden Angehörigen sowie professionellen Pflegekräften hilfreich und sinnvoll.

Seit ein paar Jahren leitet Frau DGKP Aloisia Holzkorn den Stammtisch für pflegende Angehörige in Pischelsdorf. Ein Angebot, das über die Gesunde Gemeinde und dem Land Oberösterreich finanziert wird. Bei diesem Stammtisch besteht die Möglichkeit, in vertrauter Atmosphäre Erfahrungen mit Gleichgesinnten auszutauschen, Fachinformationen von einer diplomierten Pflegeperson einzuholen und sich Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zu Hilfsdiensten zu holen. Besonderes Augenmerk wird auf die Bedürfnisse der Pflegenden und ihre täglichen Aufgaben gelegt.

**Termine für die nächsten Treffen:**

**09.04.2025, 14.05.2025, 11.06.2025**

**jeweils um 19:30 Uhr im Gasthaus Bleierer.**

Alle interessierten betreuenden und pflegenden Angehörigen sind eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.

Liebe Leserinnen und Leser,

heute möchten wir Ihnen den Verschönerungsverein Pischelsdorf vorstellen, eine engagierte Gruppe von Bürgerinnen und Bürgern, die sich mit viel Herzblut für die eigenen Gärten und die Pflege der Grünanlagen unserer Gemeinde einsetzt.

Der Verschönerungsverein wurde ursprünglich gegründet, um die Gestaltung und Pflege der Grünanlagen neben den Landesstraßen im Ortskern zu übernehmen. In den 70er und 80er Jahren diente der Verein zudem als Einkaufsgemeinschaft für Balkonblumen, diese wurden dann alljährlich bewertet und prämiert.

Zu den aktuellen Aktivitäten des Vereins gehören die Pflege des Dorfplatzes, des Friedhofes und die neu gestaltete Pfarrhofgasse. Besonders hervorzuheben sind die Verkehrsinsel bei der Ortseinfahrt beim Autohaus Ehgartner sowie die Sommerblumen an unseren Brücken in Pischelsdorf und Schmidham.

Zusätzlich organisiert der Verschönerungsverein jährliche Ausflüge für seine Mitglieder, wie beispielsweise zur Landesgartenschau, um Inspiration für die eigene Gartenarbeit zu sammeln und den Austausch untereinander zu fördern. Ein weiteres Highlight ist die Ferienaktion für die Kinder der Volksschule, bei der zuletzt eine spannende Kräuterwanderung und eine Erkundungstour durch den Wald angeboten wurde. Hier lernten die Kinder auf spielerische Weise die Vielfalt der Natur kennen. Diese Veranstaltungen fördern nicht nur das Gemeinschaftsgefühl, sondern brachten auch frischen Wind in unsere Gemeinschaft.

Im Laufe der Jahre hat sich der Verein weiterentwickelt – da sich auch die Gärten verändert haben. Der Trend geht in Richtung - weniger ist mehr. Doch die richtige Pflege ist genauso wichtig.

Deshalb werden Vorträge wie zum Beispiel Gartengestaltung und Obstbaumschnitt angeboten. Diese Veranstaltungen bieten wertvolle Tipps und Tricks, die sowohl Hobbygärtner als auch erfahrene Gärtner inspirieren und unterstützen.

Bei der Jahreshauptversammlung ist der Bildervortrag, bei dem die Gärten und Blumenbeete der Mitglieder präsentiert werden, zu einem festen Programmpunkt geworden.

Der Verein freut sich über neue Mitglieder und Unterstützer, die gemeinsam mit ihnen an der Verschönerung von Pischelsdorf arbeiten möchten. Jeder, der Interesse hat, ist herzlich eingeladen, sich zu engagieren und Teil dieser wunderbaren Gemeinschaft zu werden.



# LANDJUGEND PISCHELSDORF

Liebe Pischelsdorferinnen und Pischelsdorfer,

wie bereits schon in der letzten Ausgabe angekündigt, feiert die Landjugend Pischelsdorf vom 29. - 31. August 2025 ihr 75-jähriges Gründungsjubiläum in Form eines dreitägigen Festwochenendes!

Hauspartyfeeling im Bierzelt? Unter dem Motto "Project 75" werden wir am Freitagabend genau das umsetzen! Auf euch warten typische, legendäre Hauspartyspiele, wie Beer Pong, Bierkrug schieben oder "Nageln".

Wir bemühen uns um eine faire Preisgestaltung bei den Getränken und passen daher die Preise an diesem Tag, in Erinnerung an das letzte Jubiläum, entsprechend an.

Für gute Unterhaltung sorgen die "Mostpressers" - bekannt vom Bezirksmusikfest Pischelsdorf 2023.

Am Samstag wird es einen Umzug der Landjugendgruppen und Musikkapellen geben, außerdem wird ein Festakt auf der Wiese beim Generationenpark abgehalten.

Danach sorgen im Festzelt "d'Gscharn" für Stimmung!

Der dritte Tag startet wieder mit dem Empfang der Vereine, sowie einer Feldmesse, abgehalten von unserem Propst Herrn Mag. Leon Sireisky, welcher unsere neu restaurierte Fahne weihen wird.

Der Frühschoppen im Festzelt wird umrahmt von den anwesenden Musikkapellen und später von der Band "Brassdorfer" aus Tarsdorf.

Wir stecken schon mitten in den Vorbereitungen, doch alleine ist dieses Projekt nicht zu stemmen. Daher hoffen wir auf viele kleine & große helfende Hände, die uns dabei unterstützen, dieses Jubiläum für die Landjugend, aber auch für die Gemeinde Pischelsdorf unvergesslich zu machen!

Die **Anmeldung zum Arbeiten** am Festwochenende erfolgt ganz einfach über ein Online-Formular: QR Code scannen, Daten ausfüllen und schon seid ihr angemeldet!



Anmeldung Arbeiter/innen

Wem es lieber ist, kann gerne in der Gemeinde Pischelsdorf einen der ausgelegten Zettel zur Arbeitsanmeldung ausfüllen und in die daneben platzierte Box werfen!

Nähere Infos erhaltet ihr dann natürlich rechtzeitig von uns!

Über das gesamte Wochenende werden ca. 4.000 Besucherinnen und Besucher erwartet, davon rechnen wir mit 70 Landjugendgruppen inkl. Musikkapellen.

Um diese Gruppen auch dementsprechend präsentieren zu können, suchen wir nach **Taferlkindern und Ehrendamen!**

Kinder ab 5 Jahren sind herzlich willkommen und eingeladen, tolle Erfahrungen als Taferlkinder zu sammeln. Ehrendamen ab 16 Jahren werden gesucht, um mit den anwesenden Landjugendgruppen zu marschieren, das Fahnenband zu präsentieren und zu überreichen.



Taferlkinder-Anmeldung

Zu jedem Jubiläumsfest gehört natürlich auch eine Festschrift. Hier fehlen uns noch viele Bilder, die das Ganze abrunden.

Sollte jemand Bilder, Aufnahmen oder Geschichten aus der eigenen Landjugendzeit, vielleicht sogar aus den ersten Gründungsjahren, zu Hause haben, schickt sie uns gerne per E-Mail! **Ideales Format der Bilder ist .jpg**

Bei Fragen steht unsere Leitung gerne zur Verfügung.

Anna-Marie Grubmüller: 0650 / 3064278

Benjamin Höflmaier: 0676 / 82545723

Die Landjugend Pischelsdorf freut sich auf eure Unterstützung!

Unsere Mail-Adresse lautet: [lj-fest-pischelsdorf@gmx.at](mailto:lj-fest-pischelsdorf@gmx.at)



LJ Pischelsdorf

# 75 JAHRE

LANDJUGEND PISCHELSDORF

## 29.-31.08.2025

### Freitag

**PROJECT 75 - DAS BIERZELT DEINER TRÄUME**

20:00 Einlass

21:00 "Mostpressers"

Preise wie früher

Hausparty im Bierzelt



### Samstag

**FESTUMZUG MIT FESTAKT**

17:30 Uhr Aufmarsch der Vereine

18:00 Uhr Festakt

21:00 Uhr "D´Gschamign"

**D´Gschamign.at**  
jung - frech - guat

### Sonntag

**FESTUMZUG MIT FELDMESSE**

09:30 Uhr Aufmarsch der Vereine

10:00 Uhr Feldmesse und Festakt

11:00 Uhr Frühshoppen

13:00 Uhr "Brassdorfer"



Der Erlös jeder Veranstaltung wird für die Jugendarbeit in der Gemeinde verwendet.



Regionaler Honig – mehr als nur süß!  
**„Ein Löffel Honig  
kann viel mehr bewirken, als man denkt  
– für die Natur, die Bienen  
und unsere Region.“**

In den vergangenen Jahren ist das Bewusstsein für regionale Produkte und deren Konsum deutlich gestiegen. Auch Honig rückt dabei verstärkt in den Fokus. Dank der medialen Berichterstattung und der Aufdeckung gepanschter, massenhaft importierter Billigprodukte wird die heimische, hohe Qualität wieder mehr geschätzt. Der Imkerverein Pischelsdorf mit Obmann Färberböck Rudolf über den Stellenwert von regionalem Honig.

## **Bestäubung und Artenvielfalt**

Einer der wichtigsten Gründe, Honig aus der Region zu kaufen, ist die Bestäubungsleistung der Bienen – 80% der Nutz- und Wildpflanzen sind darauf hingewiesen. Im Bezirk Braunau sorgen ca. 1000 Imker und ihre Bienen für hochwertigen Honig und tragen damit zur Erhaltung der Artenvielfalt bei.

Mit jedem Löffel regionalem Honig unterstützt man also nicht nur die lokale Landwirtschaft – auch die Wertschöpfung bleibt in der Region. Der Schutz von Honig- und Wildbienen ist den Imkern ein großes Anliegen. Es geht um unsere Lebensmittel, die gesund, regional und frisch auf unseren Tellern landen.

## **Natürliche Inhaltsstoffe und Qualität**

Ein Honig aus dem Bezirk Braunau bedeutet Natur, Regionalität und Heimat. Honig enthält wertvolle Enzyme, Vitamine und Mineralstoffe.

Der Geschmack spiegelt die Pflanzenvielfalt der Region wider und zeichnet sich durch natürliche Aromen aus. Diese Qualität wird durch Sorgfalt und Hingabe unserer Imker gewährleistet. Wenn man ein Glas von einer Imkerei vor Ort kauft, schmeckt man also die Region in all ihrer Facetten.

Naturbelassener Honig in seiner lebendigen Form ist ein Wunder der Natur. Der von den Bienen an vielen verschiedenen Blüthen gesammelte Honig ist nicht nur beste Gehirnnahrung, er hat auch enorme gesundheitliche Vorzüge und ist viel mehr als reiner Zucker.

## **Nachhaltigkeit und Transparenz**

Wer Honig direkt vom Imker im Bezirk Braunau kauft, bekommt ein erstklassiges Produkt, das unter nachhaltigen Bedingungen hergestellt wurde. Unsere Imker arbeiten im Einklang mit der Natur auf höchstem Niveau.

Der direkte Kontakt zum Imker ermöglicht Einblicke in die Imkerei sowie detaillierte Informationen über das Produkt Honig.

## **Wertigkeit des regionalen Honigs**

Honig aus Österreich bzw. aus dem Bezirk Braunau ist von höchster Qualität und hervorragendem Geschmack – unter Einhaltung sehr hoher Hygienestandards.

Kaufen Sie hochwertigen, natürlichen Honig von unseren Imkern aus dem Bezirk Braunau – so unterstützen Sie Nachhaltigkeit und regionale Wertschöpfung. Sie erhalten im Gegenzug ein Stück Natur im Glas. Das Einklang mit der Natur ist unsere oberste Prämisse und motiviert uns täglich, hochwertigen Produkte zu erzeugen – für zufriedene Kunden.

Die Imkereien aus der Region danken Ihnen für Ihre Unterstützung und Ihr Bekenntnis zu regionalen Produkten.

## **Gesundheitstipp:**

Morgens auf nüchternen Magen einen halben Liter Wasser mit dem Saft einer halben Zitrone und einem Teelöffel Honig trinken. Dieses Getränk ist nicht nur gut für das Immunsystem, sondern auch für die Leber.

## Lebensmittelerzeugung im Einklang mit der Natur

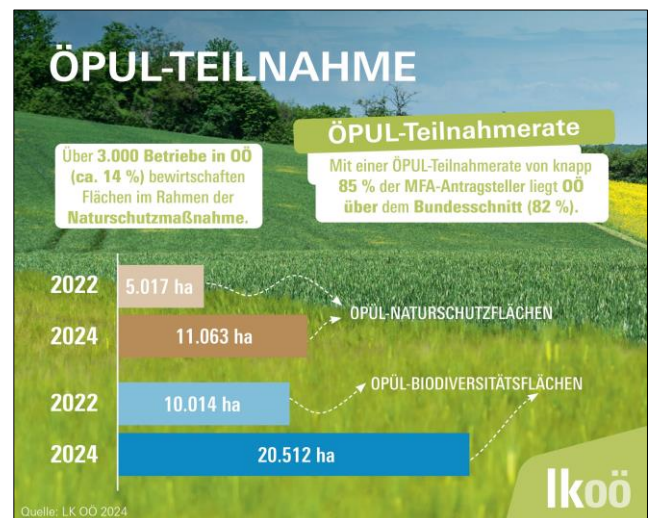
Nicht nur die Produktion von hochwertigen Lebensmitteln, nachhaltigen Rohstoffen und Energie zur Versorgung der Bevölkerung, sondern auch der Erhalt einer intakten Natur gehört zum Arbeitsauftrag unserer Bäuerinnen und Bauern. Bäuerinnen und Bauern sind von Berufs wegen in die Kreisläufe der Natur eingebunden und gehen verantwortungsvoll mit unserer Umwelt und den natürlichen Ressourcen um. Mit viel Erfahrung und Respekt vor der Vielfalt und Kleinstrukturiertheit unserer Lebens- und Wirtschaftsräume nehmen sie ihre Verantwortung für Tiere, Boden, Wasser, Natur und Umwelt sowie das Klima wahr.

## Bäuerinnen und Bauern machen Agrarumweltprogramm zum Vorzeigemodell

Seit dem EU-Beitritt nimmt Österreich am Agrarumweltprogramm ÖPUL teil. Ziel des Programms ist die „Förderung einer umweltschonenden Bewirtschaftung der landwirtschaftlich genutzten Flächen“. Es umfasst insgesamt 25 verschiedene Maßnahmen für umfassende Umweltleistungen zugunsten der Biodiversität, des Gewässer- und Bodenschutzes, des Klimaschutzes und des Tierwohls. In Österreich nehmen mehr als 80 Prozent der landwirtschaftlichen Betriebe am Agrarumweltprogramm teil, in Oberösterreich sind es sogar 85 Prozent. Diese breite Akzeptanz und Umsetzung einer umweltgerechten und nachhaltigen Landbewirtschaftung durch unsere Bäuerinnen und Bauern hat dazu beigetragen, dass die Biodiversitätsleistungen der heimischen Landwirtschaft in den letzten 30 Jahren enorm gestiegen sind. So stellen Bäuerinnen und Bauern Jahr für Jahr freiwillig mehr Biodiversitäts- und Naturschutzflächen zur Verfügung. Dort finden Pflanzen, Tiere und Insekten Rückzugs- und Lebensräume.

## Bewusster Konsum stärkt regionale Landwirtschaft und Gesellschaft

Österreich ist europaweit führend in der biologischen Landwirtschaft: Rund 27 Prozent der heimischen landwirtschaftlichen Nutzfläche werden biologisch bewirtschaftet. Damit unterstreichen unsere Bäuerinnen und Bauern tagtäglich ihre Bereitschaft, besondere Umweltleistungen zu erbringen. Diese Umwelt-, Natur- und Klimaschutzleistungen der Bäuerinnen und Bauern können von uns allen vor allem durch den Kauf heimischer und regionaler Lebensmittel gezielt unterstützt werden. Denn wer heimische Qualität kauft, entscheidet sich für nachvollziehbare Produktionsbedingungen nach höchsten Standards und für kurze Transportwege. Eine kleinstrukturierte, vielfältige und nachhaltig betriebene Land- und Forstwirtschaft schafft letztlich nicht nur Versorgungssicherheit, sondern bietet zusätzlich auch Landschafts- und Kulturpflege, attraktive Regionen, Arbeitsplätze und funktionierende Gemeinschaften.



## AUSBILDUNG & UPGRADE ZUR PFLEGEFACHASSISTENZ

*Upgrade PA zur PFA:  
Einstieg ins 2. Ausbildungsjahr*



**START: 15.09.2025** PFLEGE HEUTE  
**UPGRADE: 01.10.2025**

<https://www.khbr.at/karriere/taukolleg/>

- Ausbildungsdauer: 2 Jahre
- umfangreiche Sozialleistungen
- keine Matura erforderlich
- Mindestalter 17 Jahre



Krankenhaus  
St. Josef Braunau

**TAU-KOLLEG**

Braunau

franziskanerinnen  
voelklabruck

Schule für Gesundheits- und Krankenpflege  
am a.ö. Krankenhaus St. Josef Braunau



**Sie haben Interesse an einer  
zukunftsorientierten Ausbildung?**

Für mehr Informationen zur  
Ausbildung und zur Bewerbung  
besuchen Sie unsere Homepage  
oder nehmen Sie an den  
Informationsveranstaltungen teil!  
[www.khbr.at/karriere/taukolleg/](http://www.khbr.at/karriere/taukolleg/)  
Ihr Kontakt: 07722 804 8900

## AUSBILDUNG DIPLOMIERTE OPERATIONSTECHNISCHE ASSISTENZ (OTA)



**START: 06.10.2025**

<https://www.khbr.at/karriere/taukolleg/>

- *Ausbildungsdauer: 3 Jahre*
- *umfangreiche Sozialleistungen*
- *keine Matura erforderlich*
- *Mindestalter 17 Jahre*



Krankenhaus  
St. Josef Braunau

**TAU-KOLLEG**

Braunau

franziskanerinnen  
vöcklabruck

Schule für Gesundheits- und Krankenpflege  
am a.ö. Krankenhaus St. Josef Braunau



**Sie haben Interesse an einer  
zukunftsorientierten Ausbildung?**

Für mehr Informationen zur  
Ausbildung und zur Bewerbung  
besuchen Sie unsere Homepage  
oder nehmen Sie an den  
Informationsveranstaltungen teil!  
[www.khbr.at/karriere/taukolleg/](http://www.khbr.at/karriere/taukolleg/)  
Ihr Kontakt: 07722 804 8900

# WIR DENKEN AN MORGEN

und bündeln unsere Kräfte. Für unsere Kundinnen und Kunden, für unsere Region, für unsere Zukunft.

[raiffeisen-ooe.at/mattigtal](https://raiffeisen-ooe.at/mattigtal)

## WAS BEDEUTET DIE NEUAUSRICHTUNG FÜR KUNDINNEN UND KUNDEN?

Die Raiffeisenbank Mattigtal setzt mit der Neuausrichtung auf eine Bankstellenstruktur auf drei Ebenen.

Herzstück ist dabei das neue Kompetenzzentrum in Schalchen. Es ballt Expertise, Know-how und Kompetenz für die Kundinnen und Kunden an einer zentralen Stelle. Die Bankstellen Mattighofen, Munderfing und Uttendorf werden ab Fertigstellung des Kompetenzzentrums in Schalchen

zur Service-Bankstelle. Die Bankstellen Burgkirchen, Feldkirchen, Kirchberg, Mauerkirchen und Pischelsdorf werden entsprechend auf Selbstbedienungs-Standorte, (SB)-Standorte, umgestellt.

Ihre ersten Ansprechpartner in der Bank bleiben wie gewohnt Ihre bestehenden Bankbetreuer.

### Was ist eine Service-Bankstelle?

- In einer Service-Bankstelle sind während der Schalteröffnungszeiten zwei Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter persönlich für Sie anwesend.
- SB-Geräte (Bankomaten) sind für Sie von 5.00 bis 24.00 Uhr verfügbar.
- Nach Schalterschluss in der Service-Bankstelle stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kompetenzzentrum zur Verfügung.

### Was ist ein SB-Standort?

- Ein SB-Standort, Selbstbedienungs-Standort, sichert mit entsprechenden SB-Geräten die Bargeldversorgung im Ort, täglich von 5.00 bis 24.00 Uhr.
- Ein SB-Standort bietet keinen Schalterbetrieb.
- Eine individuelle Kundenberatung erhalten Kundinnen und Kunden in jeder Raiffeisen Service-Bankstelle und jedem Raiffeisen Kompetenzzentrum.

## ZEITPLAN

**01.04.2025**  
Umstellung der BST Kirchberg und Pischelsdorf auf SB-Standorte.

**01.07.2025**  
Umstellung der BST Mauerkirchen auf einen SB-Standort.

**01.10.2025**  
Anpassung der Schalteröffnungszeiten in den BST Burgkirchen und Feldkirchen auf 2 x 3 Wochenstunden.

**2026**

### NACH FERTIGSTELLUNG DES KOMPETENZZENTRUM SCHALCHEN, VORAUSSICHTLICH MITTE 2026:

Umstellung der BST Feldkirchen und Burgkirchen auf SB-Standorte.

Umstellung der BST Munderfing, Mattighofen und Uttendorf auf Service-Bankstellen.

## INSERATE



# AUTOHAUS AUSWÖGER



Service - Spenglerei - Lackierung - Ersatzteile - Reparatur aller Marken

Telefon: 07744 / 8396 | Fax: 07744 / 8396-33 | [www.auswoeger.at](http://www.auswoeger.at)

**21 mal in Folge - 2024 unter den besten Werkstätten Österreichs**

# Tageszulassungen



## Allgemeine KFZ-Werkstätte für alle Marken

# Maggys Wäscheraum

Stadtplatz 56

5230 Mattighofen

*Wäsche berührt nicht  
nur die Haut,  
sondern auch das Herz!*

Tel. 0664 / 738 82 146

[www.maggys-waescheraum.at](http://www.maggys-waescheraum.at)

## INSERATE

Alle Zulassungsbezirke OÖ.



**Die Ober-österreichische versichert.**

**Zulassungsstelle Mattighofen**  
5230 Mattighofen, Moosstraße 14b  
+43 77 42 48 270-15 | a.pointner@ooev.at

**WIR SIND FÜR SIE DA:**  
Mo bis Fr 7.30 – 12.30 Uhr

Zulassung im Autohaus Büchl



# Kostenloser Fahrradcheck

Vital am Pedal -  
Wir machen Ihr Fahrrad frühlingsfit!  
Kleinere Reparaturen und Servicetätigkeiten inklusive!

**Bauhof, Gemeinde Pischelsdorf**  
**Pischelsdorf 118**  
**Di, 22.04.2025, 13:00 - 17:00 Uhr**



## Sie überlegen Ihre Immobilie zu verkaufen? Wir machen das täglich.



**Josef Tremml**  
**+43 / 676 / 56 30 947**  
j.tremml@remax-innova.at

Jetzt kostenlose Marktwerteinschätzung bei Ihrem RE/MAX-Experten Josef Tremml

